

rhetorische Beweisführung in Betreff solcher Dinge stattfindet, über welche wir uns zu berathen pflegen, und vor einem solchen Publicum, das eine sich durch viele Glieder hindurchwindende Schlussfolgerung nicht zu umspannen vermöge. Berathung aber stelle man an über Dinge, welche in mehr als Einer Weise möglich sind. 1357 a 2 ἔστι δὲ τὸ ἔργον αὐτῆς περὶ τε τοιούτων, περὶ ὧν βουλευόμεθα καὶ τέχνας μὴ ἔχομεν, καὶ ἐν τοῖς τοιούτοις ἀκροαταῖς οἱ οὐ δύνανται διὰ πολλῶν συνορᾶν οὐδὲ λογίζεσθαι πόρρωθεν· βουλευόμεθα δὲ περὶ τῶν φαινομένων ἐνδέχεσθαι ἀμφοτέρως ἔχειν κτλ. Ferner könne man Schlüsse ziehen entweder aus bereits früher Erschlossenem, oder aus nicht erschlossenen, aber, weil nicht an sich einleuchtend, selbst des Schlusses bedürftigen Sätzen: ἐνδέχεται δὲ συλλογίζεσθαι καὶ συνάγειν τὰ μὲν ἐκ συλλελογισμένων πρότερον, τὰ δ' ἐξ ἀσυλλογίστων μὲν δεομένων δὲ συλλογισμοῦ διὰ τὸ μὴ εἶναι ἐνδοξα. Hiervon ist die erste Art nicht übersichtlich genug für die geringe Fassungskraft des vorausgesetzten Publicums: ἀνάγκη δὲ τούτων τὸ μὲν μὴ εἶναι εὐεπακολούθητον διὰ τὸ μῆκος (ὁ γὰρ κριτῆς ὑπόκειται εἶναι ἀπλούς), τὰ δὲ μὴ πιθανὰ διὰ τὸ μὴ ἐξ ὁμολογουμένων εἶναι μηδ' ἐνδοξῶν, ὥστ' ἀναγκαῖον τὸ τε ἐνθύμημα εἶναι καὶ τὸ παράδειγμα περὶ τῶν ἐνδεχομένων ὡς τὰ πολλὰ ἔχειν καὶ ἄλλως, τὸ μὲν παράδειγμα ἐπαγωγὴν τὸ δ' ἐνθύμημα συλλογισμόν, καὶ ἐξ ὀλίγων τε καὶ πολλάκις ἐλαττόνων ἢ ἐξ ὧν ὁ πρῶτος συλλογισμός. Mit ὥστ' ἀναγκαῖον wird die Summe gezogen aus der ganzen vorangegangenen Erörterung, sowohl das περὶ ὧν als das ἐξ ὧν des rhetorischen Schlusses (und Beispiels), wie es sich aus dem Bisherigen ergeben, in einen Schlusssatz zusammengefasst. Daher nicht Komma, wie in den Ausgaben, sondern ein Punctum vor ὥστε zu setzen ist. Enthymem und Beispiel — dies ist das Ergebniss — werden angewendet einerseits in Betreff der ἐνδεχόμενα. Richtig ist nach der Pariser Handschrift περὶ τε τῶν ἐνδεχ. edirt worden, dem nachher καὶ ἐξ ὀλίγων entspricht. Schwierigkeiten machen die den ἐνδεχόμενα angehängten Worte ὡς τὰ πολλὰ ἔχειν καὶ ἄλλως, die, wenn sie fehlten, niemand vermissen würde. Zu beweisen, dass sie irrig sind, ist leichter als sie herzustellen. Der Hauptanstoß liegt nicht darin, dass Aristoteles sonst nicht ὡς τὰ πολλὰ, sondern ὡς ἐπὶ τὸ πολὺ zu sagen pflegt, das Spengel statt jenes zu schreiben vorschlug (denn dass auch jenes dem Aristoteles nicht fremd, zeigen Beispiele wie die von Waitz Organon I 379 angeführten Meteorolog. 360 b 27 μετὰ τοὺς